

Landkreis Augsburg (Druckansicht)



Ehrenamtliches Engagement für den Klimaschutz im Landkreis Augsburg Wiederverwendung & Nachhaltigkeit

Woche der Abfallvermeidung

Jährlich findet in der letzten Novemberwoche die "[Europäische Woche der Abfallvermeidung](#)" unter einem bestimmten Motto statt. Die durchgeführten Aktionen liefern Ideen und regen zum Nachahmen an.

Kleidertauschbörsen

Verschwenderischer Konsum und schlechte Warenqualität lassen den Altkleiderberg immer weiter anwachsen. Die schnelle und billige Mode, sogenannte "fast fashion", wirkt sich nicht nur auf den vollen Kleiderschrank aus, sondern auch auf die Arbeitsbedingungen von Menschen in den Produktionsländern und auf die Umwelt. Durch die Verwendung giftiger Chemikalien werden Luft, Wasser und Boden stark belastet und der Ressourcenverbrauch ist besonders hoch. Kleidertauschbörsen haben viele Vorteile und werden immer beliebter. Sie können in Ihrer Kommune eine Kleidertauschbörse organisieren. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Spielzeugtauschbörsen und Offener Spielzeugschrank

Ähnlich wie bei den Kleidertauschbörsen, können Sie mithilfe einer Spielzeugtauschbörse zur Nachhaltigkeit beitragen. Beide Aktionen lassen sich auch gut miteinander kombinieren. Einen offenen Spielzeugschrank gibt es beispielsweise in der Gemeinde Heretsried.

Spielzeugspende Toys Company

Bei „[Toys Company](#)“ können Sie altes und neues Spielzeug abgeben. Das Spielzeug wird bei Bedarf repariert und dann kostenlos an bedürftige Familien mit Kindern und soziale Einrichtungen im Großraum Augsburg weitergegeben.

Repair-Cafés und Offene Werkstatt

Reparieren statt neu kaufen spart Ressourcen und schont das Klima. Repair-Cafés gibt es bereits in einigen Kommunen. Vielleicht lassen sie sich auch bei Ihnen umsetzen. Hier finden Sie Beispiele:

- Diedorf im DieZ: [Markt Diedorf | Diedorfer Zentrum für Begegnung | \(markt-diedorf.de\)](#)
- [Das Habitat: Makerspace & offene Werkstatt in Augsburg \(das-habitat.de\)](#)
- [Offene Werkstatt Mainz – Der Raum für deine Ideen in Mainz](#)

Foodsharing

Mit „Foodsharing“ können Lebensmittel in privaten Haushalten sowie von Betrieben gerettet werden. Die Foodsharing-Plattform entstand 2012, mittlerweile ist es eine internationale Bewegung mit über 200.000 Nutzerinnen und Nutzern in Deutschland, Österreich, Schweiz und weiteren europäischen Ländern. Interessierte können vor Ort aktiv werden. Es gibt Regale, Kühlschränke oder Essenskörbe, an denen Lebensmittel kostenfrei abgeholt oder vorbeigebracht werden können. In den Ortschaften Königsbrunn, Gersthofen und Altenmünster gibt es bereits Aktivitäten in Sachen Foodsharing. Ausführliche Informationen enthält die Internet-Seite [foodsharing | Rette mit!](#).

Öffentliche Bücherschränke

Offene Bücherschränke und Leseregale gibt es immer häufiger in Städten und Gemeinden (z. B. in Stadtbergen, Gessertshausen, Diedorf, Adelsried, Bonstetten, Heretsried). Wer zu Hause gut erhaltene Bücher übrig hat, kann sie im sogenannten offenen Bücherschrank anderen zur Verfügung stellen und sich selbst mit interessanter Lektüre versorgen. Vielleicht finden Sie in Ihrer Gemeinde auch einen geeigneten Standort für einen Bücherschrank. Beispiele:

- [Gessertshausen](#) - Leseregal in der Raiffeisenbank
- Stadtbergen-[Leitershofen](#) - Lesen am Brunnenplatz

Gebrauchtwaren

Die [Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Augsburg](#) enthält eine Übersicht, wo Gebrauchtwaren abgegeben oder günstig erworben werden können. Gleichzeitig dient sie auch als Anregung in der eigenen Gemeinde, im Verein, auf der Wertstoffsammelstelle etwas Ähnliches zu initiieren.

Ernteaktion Gelbes Band

Die Ernteaktion "Gelbes Band" verbreitet sich seit einigen Jahren immer mehr. Die Aktion sorgt dafür, dass in Deutschland mehr Obstbäume abgeerntet und dadurch mehr Obst verwertet wird. Wer Obstbäume oder -sträucher besitzt, aber während der Obstsaison die vielen Früchte nicht abernten kann, markiert die Bäume und Sträucher mit einem gelben Band. Vorbeikommende können unter Einhaltung einiger Verhaltensregeln Obst für den eigenen Bedarf pflücken und auflesen.

20.05.2024 15:17

3/3

- Ansprechpartnerin: Birte Grüter
Telefon: 0821 3102 2682
E-Mail: klimaschutz@remove-this.LRA-a.augsburg.de
- Internet: [BMEL - Lebensmittelverschwendung - Ernteaktion "Gelbes Band"](#)

© 2024 - [Design/TYPO3: www.creationell.de](#)